

nach Penner 424 tragen die jungfrauen
auf den ahseln glänzende schleier.
présent iuzern lip mit siden uf die lantken. Ms. 2, 78^a
briser tuch zen lantken. MS H. 3, 209^a
18

épaulette
ahselband

nach von göthe ein gebild bei übersendung
eines gemahlten bandes,

und serb.
sloven. povoj bände. povojak Blumenstrauß
povojnica angebinde, kind- Bettgeschicht. auch serb.
serb. povezati einbinden.

ermel noch site gebüret (in der trauer) Er. 823g Von Deutschland aus scheint das angebinde auch zu Böhmen, Polen
ermel gebreuet. Ben. 322. und
ir ermel äne prede, äne knoufeln, sein
äne twant. Diut. 1, 374. sche

den ermel besten. Ben. 1, 92. Ben. 316
ermel u. buosen mit siden benät. MS H. 6 und
seidne, wollene, leinene bendel. Jäger 515 ange
bendel oder preise auf dem gewand bisc.
Jägers Ulm p. 509
perlenbendel mit flitterlein, Klare Brechlan viel
dahat dein bul geschickt bei mir auch
ein dutzet rotel nestel dir ten
darmit soltu dein lieb einpräsen band
het id mir mein dutzet nestel erides. dave
viel mehr stricken, ahil. stric- gang
chan neitere, nhd. einstricken auf
(s. 15) umstricken (s. 23.) sein

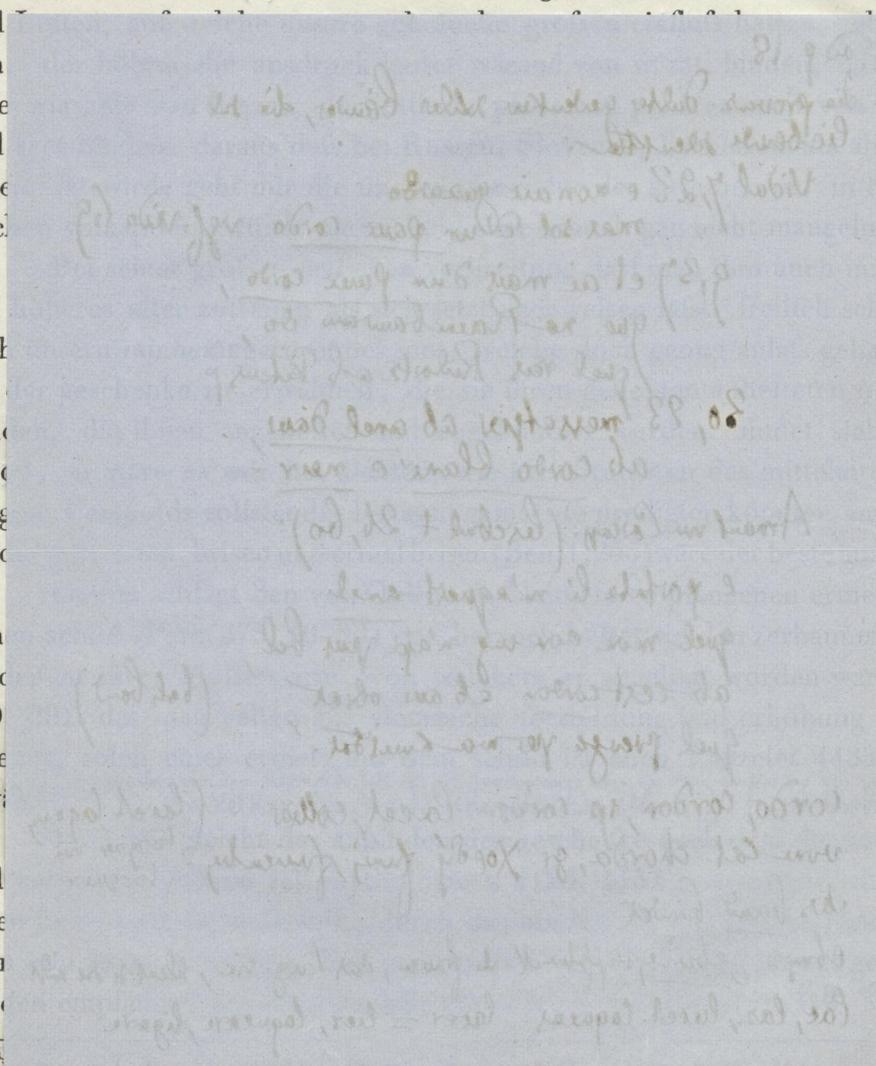
ein maget wol gestricket. Ms. 2, 56^b wiec
die megede bagunden stricken. ibid. 390
nim den rösen kranz sche
trag in der quoten an der fonz erw
und stricke in wol ze prise.
MS. 2, 63^b und

die seiden binden die soltu von ihne
meinetregen auf deinem helm geh
führen. Galmy cap. 18. händ

stücke geben zu kleinote. vgl. Fromm
Herbort 950ff. 9883. 9930. v. 293.
die joncrouwe metten kleinen mouwen; aber Wolfram hat sie mit den frischesten
nemt frowe disen kranz. Walth. 74, 20. farben geschildert. tricas capillorum feminae brachio sinistro circumligare. Caesar. heisterb. 12, 90.
eins deiner goldenen haare, das du mir gibst, (2) liebhaber pflegten ein haar aus der locke ihrer geliebten um den arm zu winden. vgl. Brand 2, 90.
o klare, ist mir ein fettes band. Fleming 501. Gryphus Horrib. p. m. 804. frauenhaar festes band. Parz. 299, 3
vogel mit dem goldenen haar. Brand's pop. part. 1, 110. am speer ein risen fäuer, Kleinot von der frau, 91.
als ein helm genem den stric. Diut. 20, 1 uf den helmen manes gesnürte diltseut. sp. 186. 187. 92.
Da der helm gestricket ist. — 21, 8; gesnürt, festgesnürt rot daffeten band von der geliebten an den
Straufs senden, embiar el ramillete. guerras de Gran. 1, 89. 90. hat geknüpft tragen und küssen.
haarlocke werten, ibid. 1, 114. 115. 118. Phil. von Sittes. 2, 127.

die jungfrauen schenken goldringe, die ritter festigen
sie als liebeszeichen an ihren speeren. Athis p. 44.
hauptstelle übersolde Kleinode En. 1201y — 60 vgl. 8772. 48 (ibique)

(781. 9) gestrickte Epaulette... die dienen euren jungen... scheinen in unserer spätern... chtkunst ganz verschwun-
den, die sitte bän... sträuße und blumen anzub... ten, kränze aufs haupt zu
winden dauert all... dings noch heute... er



chtkunst ganz verschwun-
ten, kränze aufs haupt zu
Böhmen, Polen
ngt zu
polni-
ee an
liches
er ser-
er uns
int er
t hät-
er an-
etwas
s ent-
ersten
ruck.
1) auf wie der ritter das
ermel frauenhaar um den
Parz. harnisch, die frau hr-
nach das zech anne
es ge- sich an ihren lieb
ledt. Parz. 111, 10-16.
4436
n. 364 20. als geben vrawen 378, 20
en myth. 1180. 376, 21. 401, 11.
mittel attachen, afficher
; die prov. aficar, 1) sf.
über- ahincan
ebten afficax ficher figere
altfr. affiche
fibula. Mem 3,
Kka usleife am Kopf 206
putz
darum